NACHRICHTEN
Österreich

Verdächtiger im Mord an russischem General: Agent der Ukraine

Russische Sicherheitskräfte haben einen angeblichen Agenten der ukrainischen Spezialdienste festgenommen, der mit dem tödlichen Anschlag auf General Moskalik in Verbindung steht. Details hier.

Die russischen Behörden haben einen Mann festgenommen, der als „Agent der ukrainischen Geheimdienste“ beschrieben wird. Dies geschah im Zusammenhang mit einer **Autexplosion**, bei der der russische General Yaroslav Moskalik am Freitag ums Leben kam, berichtet die staatliche Nachrichtenagentur TASS.

Details zur Festnahme

Der russische Sicherheitsdienst FSB veröffentlichte ein Video von der Festnahme des Mannes und behauptete, dass er das Auto gekauft habe, das in Balashikha, weniger als 20 Meilen östlich von Moskau, explodierte. Laut TASS beschuldigte der FSB ihn, den Sprengsatz gelegt zu haben, fügte jedoch hinzu, dass die Detonation aus der Ukraine gesteuert wurde.

Reaktionen aus der Ukraine

CNN hat die ukrainische Außenministerien um eine Stellungnahme gebeten. Es bleibt abzuwarten, wie die Ukraine auf diese Anschuldigungen reagieren wird.

Aktuelle Entwicklungen

Dies ist eine sich entwickelnde Geschichte, die fortlaufend

aktualisiert wird. Weitere Informationen werden folgen.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at